

11. Oktober 2018 | BERLIN

UNTERNEHMEN 2030: Zielkonflikte lösen – Leitbilder schaffen

Teilnehmerkonferenz | 11. Oktober 2018

Unternehmen 2030: Zielkonflikte lösen – Leitbilder schaffen

Beitrag der Wirtschaft für eine gerechte und nachhaltige Zukunft

Deutsches Global Compact Netzwerk (DGCN)

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | Reichpietschufer 20, 10785 Berlin

Im Bestreben den Beitrag der Wirtschaft zur Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) zu fördern, rief das DGCN die Dialogserie „Unternehmen 2030“ ins Leben. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe wurden zunächst zwei der bestimmenden Megatrends bis 2030 mit hochrangigen Vertretern aus Unternehmen, Politik und Wissenschaft diskutiert: „Ressourcenknappheit“ und die „Zukunft der Arbeit“.

Im Rahmen der DGCN-Teilnehmerkonferenz am 11. Oktober wird nun die Dialogserie weitergeführt und der Spannungsbogen sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit diskutiert. Im Fokus steht dabei die Auseinandersetzung mit Zielkonflikten sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit, die sich am gegenwärtigen Wirtschaftswachstumsmodell entzünden. Wichtige Fragen sind dabei:

- Müssen wir uns gar von unserer Fokussierung auf Wachstum trennen?
- Was würde dies für die soziale Komponente der Nachhaltigkeit bedeuten?
- Welche aktiven Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich und was ist die Rolle der Wirtschaft in Zusammenarbeit mit Politik und Zivilgesellschaft?

Die Teilnehmerkonferenz wird in diesem Jahr von Lise Kingo, Exekutivdirektorin des UN Global Compact, eröffnet. Im Anschluss folgt eine Plenumsdiskussion mit hochkarätigen Vertretern der verschiedenen Stakeholder, u.a. mit dem Vordenker und Bestsellerautor Prof. Dr. Richard David Precht und BASF Vorstandsmitglied Saori Dubourg.

In den Workshops am Nachmittag wird den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, praxisnahe Lösungen zu erarbeiten, wie Unternehmen bereits jetzt den aktuellen Anforderungen an soziale und ökologische Nachhaltigkeit gerecht werden können. Abgerundet wird die Konferenz durch die jährliche DGCN-Teilnehmerversammlung, in welcher ein Rückblick auf die Arbeit des DGCN in 2018 gegeben und die Prioritäten des DGCN für 2019 abgestimmt werden.

11. Oktober 2018 | BERLIN

UNTERNEHMEN 2030: Zielkonflikte lösen – Leitbilder schaffen

09.00 – 09.30	Registrierung
09.30 – 10.15	Die Zukunft des UN Global Compact Lise Kingo, Exekutivdirektorin, UN Global Compact
10.15 – 12.15	Dialogserie Unternehmen 2030 Moderation: Dr. Julia Kropf
	Key Notes <i>Setting the Scene: „Utopie einer gerechten und nachhaltigen Gesellschaft“</i> Prof. Dr. Richard David Prech <i>Die Rolle der Wirtschaft: „Nachhaltiges Wirtschaften 2030“</i> Saori Dubourg, Mitglied des Vorstandes, BASF SE Multi-Stakeholder-Panel Diskussion: Zielkonflikte lösen – Leitbilder schaffen - Beitrag der Wirtschaft zu einer inklusiven und nachhaltigen Zukunft <ul style="list-style-type: none"> • Lise Kingo • Prof. Dr. Richard David Precht • Saori Dubourg
12.15 – 13.30	Lunch
13.30 – 15:15	Workshops Workshop 1: Das Monitoring des Nationalen Aktionsplans – Wie erfülle ich die Anforderungen? Workshop 2: „Science Based Targets“ für Wasser, Landnutzung und Biodiversität Workshop 3: Compliance und Digitalisierung – Herausforderungen und Good Practice
15.30 – 15.45	Kaffee
15.45 – 16.30	Teilnehmerversammlung DGCN (nur für Unterzeichner des UN Global Compact) <ul style="list-style-type: none"> • Bericht über das DGCN Arbeitsprogramm 2018 • Abstimmung der Prioritäten 2019 • Abfrage von Zukunftsthemen • Informationen aus der Stiftung DGCN
16.30	Ende der Veranstaltung und Get-together